

Science Fiction-Event „Dream Ursula“ – Theo Downes- Le Guin, Sohn der großen Schriftstellerin, spricht Keynote

Mit „Dream Ursula“ wird 2019 die Science Fiction-Premiere „Think Ursula“ aus 2018 fortgesetzt. Name und Programm der Veranstaltung sind eine Hommage an Ursula K. Le Guin, die große Schriftstellerin phantastischer Literatur, die im letzten Jahr verstarb. In diesem Jahr wird kein geringerer als Theo Downes-Le Guin, ihr Sohn und Bewahrer ihres Werks, die Keynote sprechen.

Bei „Dream Ursula“ soll es um die Rolle von uns Menschen im komplexen Weltgeschehen gehen: Welche Ideen, welche Sehnsüchte treiben uns? Wie lassen sich unsere Träume zu einem hoffnungsvollen utopischen Szenario zusammenfügen? Und: Welchen Platz nehmen wir ein, welche Spuren wollen wir hinterlassen auf unserem Planeten – oder auch auf anderen?

„Le Guins Werk kommt so tauf frisch daher wie vor 40 Jahren, weil ihre Fragestellungen wie Ungleichheit, Umweltzerstörung und Machtgier uns umtreiben wie nie zuvor“, sagt Katja Böhne, die bei der Frankfurter Buchmesse den Bereich Marketing und Kommunikation verantwortet und dieses Format ins Leben gerufen hat. „Wir freuen uns ungemein, dass Theo Downes-Le Guin, der die Ideenwelt seiner Mutter immer aus nächster Nähe erlebt hat, uns an diesem Abend einen Einblick darin gewährt.“

Den zweiten Teil des Programms gestaltet das Phantastik-Autoren-Netzwerk (PAN). Diana Menschig wird die Phantastik-Autor*innen Alessandra Ressa, Regine Bott, James Sullivan und Kai Hirdt sowie Natalja Schmidt und Christoph Hardebusch von der Phantastischen Akademie zu einem Ideen-Ping Pong rund um die oben genannten Fragen anfeuern. "Die Welt verändert sich. Wenn wir ehrlich sind, wissen wir sehr wenig darüber, was uns morgen erwartet", so Diana Menschig. "Was also ist spannender, als gemeinsam über diese unbekannt Zukunft zu spekulieren?"

Zum Schluss wird Jenny-Mai Nuyen, eine der vielversprechenden deutschen Nachwuchs-Fantasy-Schriftstellerinnen, aus ihren Büchern lesen und im Gespräch mit Jennifer Jäger die Motive und Motivation in ihrem Werk darstellen.

Die Veranstaltung gehört zum BOOKFEST der Frankfurter Buchmesse, ist eine Kooperation von Frankfurter Buchmesse, Heyne – die Zukunft, Fischer TOR sowie dem PAN e.V. und findet am

Freitag, den 18. Oktober um 16 Uhr im 25hours Hotel The Trip, Niddastr. 58 im Frankfurter Bahnhofsviertel statt.

Der Eintritt ist frei, Anmeldung erforderlich unter <https://www.xing-events.com/dreamUrsula.html>

Presse & Unternehmenskommunikation Frankfurter Buchmesse

Katja Böhne, Leitung Marketing & Kommunikation, Tel.: +49 (0) 69 2102-138, press@buchmesse.de

Kathrin Grün, Leiterin Kommunikation, Tel.: +49 (0) 69 2102-170, gruen@buchmesse.de

Tina Pfeifer, PR Manager, Tel.: +49 (0) 69 2102-271, pfeifer@buchmesse.de

Diana Menschig, Vorstandsvorsitzende PAN e.V., Tel.: +49- (0) 1575-4878058, kontakt@phantastik-autoren.net

339 Wörter, 2027 Zeichen ohne Leerzeichen, 2363 Zeichen inkl. Leerzeichen

Das Phantastik-Autoren-Netzwerk (PAN) wurde im November 2015 unter dem Vorsitz von Diana Menschig mit zwölf weiteren Autorinnen und Autoren, einem Lektor und einem Buchhändler in Köln gegründet. Ziel der Vereinigung ist es, der deutschsprachigen Phantastik eine Stimme auf dem Literaturmarkt zu verleihen, für Autorenrechte einzutreten und Orientierung in einem sich schnell verändernden Markt zu geben. PAN ist als gemeinnütziger Verein (e.V.) anerkannt und eingetragen beim Amtsgericht Mönchengladbach unter der Nummer VR5168.